

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Monika Thamm (CDU)**

vom 09. Februar 2015 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 09. Februar 2015) und **Antwort**

Wohnungsbaupotentiale in Tempelhof-Schöneberg

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1: Wie haben sich die Einwohnerzahlen im Verwaltungsbezirk Tempelhof-Schöneberg – getrennt nach den Bezirksteilen Tempelhof und Schöneberg – seit dem Jahr 1990 bis zum heutigen Tage entwickelt?

Antwort zu 1: Für die Darstellung der Einwohnerentwicklung für die Bezirksteile Schöneberg und Tempelhof muss auf die Auswertungen des Melderegisters zurückgegriffen werden, da nach der Bezirksverwaltungsreform und damit der Zusammenlegung der Bezirke Schöneberg und Tempelhof eine Fortschreibung der amtlichen Bevölkerungszahl nach „Altbezirken“ nicht mehr möglich ist. Die Zahl der melderechtlich registrierten Einwohnerinnen und Einwohner stellt sich zu den Zeitpunkten 31.12.1992 und 31.12.2014 wie folgt dar:

Bezirksteil	31.12.1992	31.12.2014
Schöneberg	155.968	144.909
Tempelhof	188.601	190.858

Frage 2: Wie hat sich im gleichen Zeitraum die Anzahl der erteilten Baugenehmigungen, bezogen auf die Schaffung neuen Wohnraums, im Verwaltungsbezirk Tempelhof-Schöneberg entwickelt, und zwar aufgeschlüsselt nach den einzelnen Jahren in den Ortsteilen Tempelhof und Schöneberg.

Antwort zu 2: Die Anzahl der genehmigten Wohnungen hat sich für die Bezirksteile Schöneberg und Tempelhof im Zeitraum 1992 bis 2013 (für das Jahr 2014 liegen noch keine Ergebnisse vor) wie folgt entwickelt:

Jahr	Schöneberg	Tempelhof
1992	226	1.274
1993	159	824
1994	267	1.917
1995	386	831
1996	354	480
1997	71	392
1998	114	330
1999	48	633
2000	123	342
2001	72	134
2002	40	68
2003	-10	35
2004	48	175
2005	6	27
2006	10	326
2007	-11	87
2008	40	70
2009	36	50
2010	54	57
2011	92	234
2012	253	135
2013	157	165

Frage 3: Wie viel Wohnraum wird zum gegenwärtigen Zeitpunkt im Bezirk Tempelhof-Schöneberg neu gebaut?

Antwort zu 3: Laut Auskunft des Bezirksamts sind derzeit 549 Wohnungen im Bau (ohne Umbauten, Erweiterungen, Dachgeschossausbauten, freistehende Ein- und Zweifamilienhäuser; Stand 12.2.2015).

Frage 4: Wie viele Anträge auf Erteilung einer Baugenehmigung, bezogen auf die Schaffung neuen Wohnraums, befinden sich derzeit im Bezirk Tempelhof-Schöneberg im Genehmigungsverfahren?

Antwort zu 4: Laut Auskunft des Bezirksamts sind derzeit 40 Verfahren, die Wohnungsbau betreffen, im Genehmigungsverfahren (Stand 12.2.2015).

Frage 5: Welche Wohnbaupotentiale gibt es im Bezirk Tempelhof-Schöneberg?

Antwort zu 5: Die größeren Wohnungsbaupotentiale für den Bezirk Tempelhof-Schöneberg strukturieren sich wie folgt:

In Realisierung	ca. 600 Wohneinheiten (WE)
kurz- und mittelfristige Potentialflächen	ca. 2.300 WE
längerfristige Potentialflächen	ca. 1.500 WE.

Frage 6: In welche Kategorien lässt sich der derzeit vorhandene Wohnraum in Tempelhof-Schöneberg einteilen z.B. Mietwohnungen, Sozialwohnungen, Eigentumswohnungen, Einfamilienhäuser (Bitte Nennung der Zahlen in Wohneinheiten)?

Antwort zu 6: Ende 2013 betrug der Wohnungsbestand in Tempelhof-Schöneberg insgesamt 180.164 Wohnungen. Davon waren:

Ein- und Zweifamilienhäuser:	15.756
Mehrfamilienhäuser:	160.564
Wohnheime:	1.381
Nichtwohngebäude:	2.463
Mietwohnungen:	147.700
darunter Sozialmietwohnungen:	20.517
Eigentümerwohnungen:	32.500
Altbau bis 1918 (Zensus 2011):	53.866
Altbau 1919 - 1948 (Zensus 2011):	28.377
Neubau (Zensus 2011):	97.759

Berlin, den 23. Februar 2015

In Vertretung

Prof. Dr.-Ing. Lütke Daldrup

.....
Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 26. Feb. 2015)